

## Protokoll

der 89. ordentlichen Generalversammlung der

### Forbo Holding AG

vom 6. April 2017, 14.30 Uhr im Lorzensaal Cham<sup>1</sup>

This E. Schneider, Exekutiver Verwaltungsratspräsident, eröffnet die Versammlung und übernimmt den Vorsitz.

Zu Beginn erläutert der Vorsitzende, dass die Abstimmungen und Wahlen elektronisch durchgeführt werden und erklärt die Handhabung des elektronischen Abstimmungsgeräts. Anschliessend fasst er in seiner Präsidialadresse die Geschäftsentwicklung sowie die Resultate im vergangenen Geschäftsjahr zusammen. Stephan Bauer, CEO, orientiert sodann über die operative Entwicklung beider Geschäftsbereiche im Jahr 2016 und präsentiert die Fokusthemen 2017.

Bevor der Vorsitzende zum statutarischen Teil der Generalversammlung überleitet, gewährt er den Aktionärinnen und Aktionären die Möglichkeit, sich zu den soeben erfolgten Ausführungen zu äussern oder generelle Voten abzugeben, welche nicht zu einem einzelnen Traktandum passen und weist darauf hin, dass der weitere Versammlungsverlauf mittels Tonband aufgezeichnet werde.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, leitet der Vorsitzende zum statutarischen Teil über und stellt fest, dass:

- die Veröffentlichung der Einladung mit der Traktandenliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 2017 erfolgte;
- die Einladung, eine Zusammenfassung des Geschäftsberichts 2016 und anschliessend die Zutrittskarte direkt an die der Forbo Holding AG bekannten Adressen der Aktionärinnen und Aktionäre zugestellt worden sind;
- der Geschäftsbericht und die Revisionsberichte ab dem 14. März 2017 am Sitz der Forbo Holding AG aufgelegt haben;

und die 89. Generalversammlung somit ordnungsgemäss einberufen wurde und dass keine Anträge seitens der Aktionärinnen und Aktionäre eingegangen sind.

Der Vorsitzende bestimmt gemäss §11 Absatz 2 der Statuten Karim Hanna, Head Corporate Legal Services, als Protokollführer und bittet Peter Keller, Zürcher Kantonalbank, Ronnie Müller, Credit Suisse, Michael Keller, UBS AG und Holger Reichert, Basler Kantonalbank, sich als Stimmzähler zur Verfügung zu stellen. Er erklärt, dass diese nur zum Einsatz gelangen, falls nicht elektronisch abgestimmt werden könnte. Der Vorsitzende begrüsst sodann die anwesenden Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG in Zürich, Rolf Hauenstein und Regula Tobler, den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, René Peyer, Rechtsanwalt und Notar, aus Zug, sowie Daniel Grunder, Rechtsanwalt und Notar, aus Baar.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und gemäss §13 der Statuten beschlussfähig ist, unabhängig von der Zahl der anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre und der Höhe des vertretenen Kapitals.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

Der Protokollführer verliest die Präsenzmeldung<sup>2</sup>, wonach 122 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend und vom gesamten Aktienkapital von CHF 180 000,00, eingeteilt in 1 800 000 Namenaktien

---

<sup>1</sup> Das Protokoll kann am Gesellschaftssitz eingesehen werden.

<sup>2</sup> Die verlesene Präsenzmeldung entspricht dem Stand um 14.54 Uhr.

zu CHF 0,10, insgesamt 1 261 741 Namenaktien zu CHF 0,10 vertreten sind und sich auf folgende Vertretungskategorien aufteilen:

- a) Aktionärinnen und Aktionäre: 580 043 Namenaktien zu CHF 0,10;
- b) Unabhängiger Stimmrechtsvertreter: 681 698 Namenaktien zu CHF 0,10.

Der Vorsitzende leitet nun zu den Traktanden über:

**Traktandum 1:            Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für das  
Geschäftsjahr 2016 sowie Entgegennahme der Berichte der  
Revisionsstelle**

**A.    Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2016 zu genehmigen und die Berichte der Revisionsstelle entgegenzunehmen. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über Traktandum 1.

**B.    Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 2:            Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung**

**A.    Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2016 die Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Verwaltungsratsmitglieder und Personen, die an der Geschäftsführung mitgewirkt haben, bei der Behandlung dieses Traktandums vom Stimmrecht ausgeschlossen sind und dass die Anzahl der vertretenen Aktien und damit das absolute Mehr im entsprechenden Umfang reduziert werde. Der Vorsitzende gibt den Versammlungsteilnehmern die Möglichkeit, sich zum Traktandum 2 zu äussern und schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über die Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung. Auf die Frage des Vorsitzenden, ob in globo über die Entlastung abgestimmt werden könne, erfolgt kein Widerspruch.

**B.    Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 3:            Verwendung des Bilanzgewinns und verrechnungssteuerfreie  
Ausschüttung aus freien Reserven aus Kapitaleinlage**

**A.    Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat schlägt eine Gesamtausschüttung von CHF 19 je Namenaktie vor und beantragt, vom zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Betrag von CHF 420 958 211 (bestehend aus dem Jahresgewinn 2016 von CHF 203 458 815, dem Gewinnvortrag von CHF 227 549 421 und der Auflösung der allgemeinen Reserve aus Kapitaleinlage in der Höhe von CHF 14 191 705 abzüglich dem Wert der eigenen Aktien von CHF 24 241 730), CHF 14 191 705 zur Ausschüttung einer verrechnungssteuerfreien Rückzahlung aus Kapitaleinlagen in Höhe von CHF 8,30 je Namenaktie sowie CHF 18 295 331 zur Ausschüttung einer ordentlichen Dividende

von CHF 10,70 je Namenaktie zu verwenden und CHF 388 471 175 auf die neue Rechnung vorzutragen. Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung.

#### **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erwähnt sodann, dass die Auszahlung der Dividende automatisch ab dem 12. April 2017 erfolgen wird.

### **Traktandum 4:      Genehmigung eines neuen Aktienrückkaufprogramms**

#### **A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Vorsitzende präsentiert den Antrag des Verwaltungsrats, gemäss welchem er ermächtigt werden soll, eigene Aktien im Umfang von maximal 10% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals über einen Zeitraum von drei Jahren wahlweise über eine zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange oder auf andere Weise zurückzukaufen. Er erläutert sodann, dass diese Aktien definitiv zur Vernichtung bestimmt sind und daher nicht unter die 10%-Schwelle für eigene Aktien im Sinne von Artikel 659 OR fallen und dass die notwendige Statutenänderung (Herabsetzung des Aktienkapitals) den Aktionären dannzumal zur Genehmigung unterbreitet wird.

Damit könne Forbo operativ nicht benötigte liquide Mittel an die Aktionäre zurückführen, womit sich ihr Anteil an der Unternehmung erhöhe und der Gewinn verdichtet würde.

Der Vorsitzende legt dar, dass der Verwaltungsrat wiederum ein zweistufiges Verfahren gewählt hat, bei welchem die Aktionäre an der diesjährigen Generalversammlung den Grundsatzentscheid fällen und an einer der nächsten Generalversammlungen die Vernichtung der zurückgekauften Aktien beschliessen.

Der Vorsitzende eröffnet im Anschluss daran die Diskussion zu Traktandum 4. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, wird über Traktandum 4 abgestimmt.

#### **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

### **Traktandum 5:      Anpassung der Statuten im Zusammenhang mit der Einführung eines langfristigen Beteiligungsplans für die Konzernleitung**

#### **A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt §24 Absatz 2 und §26 Absätze 2, 3 und 6 der Statuten der Forbo Holding AG anzupassen sowie §26 Absatz 4 der Statuten der Forbo Holding AG aufzuheben. Die jeweiligen Änderungen werden auf die Leinwand projiziert. Auf Nachfrage des Vorsitzenden hin, wünschte kein Aktionär, dass die einzelnen Änderungen verlesen werden. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 5.

#### **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 6: Genehmigung der Vergütungen**

Der Vorsitzende erläutert, dass detaillierte Angaben zu den verschiedenen Vergütungen im Vergütungsbericht nachgelesen werden können.

**Traktandum 6.1: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2016**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2016 im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 6.1.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 6.2: Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für 2018**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2018 im Gesamtbetrag von CHF 4 000 000 (inklusive der üblichen Sozialversicherungen, Privatanteil Geschäftsauto sowie Pauschal- oder Standorts pesen) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 6.2.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 6.3: Genehmigung der maximalen fixen Vergütung der Konzernleitung für 2018**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale fixe Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2018 im Gesamtbetrag von CHF 2 300 000 (inklusive der üblichen Sozialversicherungen, Pensionskasse sowie Privatanteil Geschäftsauto) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 6.3.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 6.4: Genehmigung der variablen Vergütung der Konzernleitung für 2016**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, die variable Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2016 im Gesamtbetrag von CHF 1 460 000 (inklusive der darauf anfallenden AHV-Beiträge, die im

Vergütungsbericht 2016 in der Spalte «Andere Vergütungen» enthalten sind) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 6.4.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 6.5: Genehmigung der maximalen variablen langfristigen Vergütung der Konzernleitung für 2017 (Zuteilung von anwartschaftlichen Bezugsrechten)**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale variable langfristige Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017 im Gesamtbetrag von CHF 225 000 (inklusive der üblichen Sozialversicherungen) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 6.5.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

**Traktandum 7: Wahlen in den Verwaltungsrat**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie dessen Präsidenten einzeln wählen muss und dass die Wahl jeweils bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gilt.

**Traktandum 7.1: Wiederwahl von Herrn This E. Schneider als exekutiver Präsident des Verwaltungsrats**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat der Generalversammlung beantragt, ihn in den Verwaltungsrat und gleichzeitig als dessen exekutiven Verwaltungsratspräsidenten wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von This E. Schneider abgestimmt.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

This E. Schneider nimmt die Wahl an.

**Traktandum 7.2: Wiederwahl von Herrn Dr. Peter Altorfer als Mitglied des Verwaltungsrats**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Peter Altorfer in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Dr. Peter Altorfer abgestimmt.

## **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Dr. Peter Altorfer zur erfolgreichen Wahl. Der Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

### **Traktandum 7.3: Wiederwahl von Herrn Michael Pieper als Mitglied des Verwaltungsrats**

#### **A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Michael Pieper in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Michael Pieper abgestimmt.

#### **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Michael Pieper zur erfolgreichen Wahl. Der Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

### **Traktandum 7.4: Wiederwahl von Frau Claudia Coninx-Kaczynski als Mitglied des Verwaltungsrats**

#### **A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Claudia Coninx-Kaczynski in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Claudia Coninx-Kaczynski abgestimmt.

#### **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Frau Coninx-Kaczynski zur erfolgreichen Wahl. Die Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

### **Traktandum 7.5: Wiederwahl von Herrn Dr. Reto Müller als Mitglied des Verwaltungsrats**

#### **A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Reto Müller in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Dr. Reto Müller abgestimmt.

#### **B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Dr. Reto Müller zur erfolgreichen Wahl. Der Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

**Traktandum 7.6: Wiederwahl von Herrn Vincent Studer als Mitglied des Verwaltungsrats**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Vincent Studer in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Vincent Studer abgestimmt.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Vincent Studer zur erfolgreichen Wahl. Der Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

**Traktandum 8: Wahlen in den Vergütungsausschuss**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Mitglieder des Vergütungsausschusses durch die Generalversammlung einzeln zu wählen sind und dass die Wahl bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gilt.

**Traktandum 8.1: Wiederwahl von Herrn Dr. Peter Altorfer als Mitglied des Vergütungsausschusses**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Peter Altorfer in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Dr. Peter Altorfer abgestimmt.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Dr. Peter Altorfer zur erfolgreichen Wahl. Der Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

**Traktandum 8.2: Wiederwahl von Frau Claudia Coninx-Kaczynski als Mitglied des Vergütungsausschusses**

**A. Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Claudia Coninx-Kaczynski in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Claudia Coninx-Kaczynski abgestimmt.

**B. Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Frau Claudia Coninx-Kaczynski zur erfolgreichen Wahl. Die Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

**Traktandum 8.3:      **Wiederwahl von Herrn Michael Pieper als Mitglied des Vergütungsausschusses****

**A.    Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Michael Pieper in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Michael Pieper abgestimmt.

**B.    Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Michael Pieper zur erfolgreichen Wahl. Der Wiedergewählte nimmt die Wahl an.

**Traktandum 9:      **Wahl der Revisionsstelle****

**A.    Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, das Mandat der KPMG AG als Revisionsstelle um ein weiteres Jahr zu verlängern. Nachdem zu diesem Traktandum keine Wortmeldungen vorliegen, geht der Vorsitzende zur Abstimmung über.

**B.    Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass die KPMG AG für den Fall ihrer Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat.

**Traktandum 10:      **Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters****

**A.    Antrag des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn René Peyer, Rechtsanwalt und Notar in Zug als unabhängigen Stimmrechtsvertreter wiederzuwählen. Der Vorsitzende erläutert, dass René Peyer Partner bei Schweiger Advokatur und Notariat in Zug ist, dass er zuhanden der Aktionärinnen und Aktionären der Forbo Holding AG eine schriftliche Unabhängigkeitsbestätigung vorgelegt hat, und dass die Wahl bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gilt.

Nachdem zu diesem Traktandum keine Wortmeldungen vorliegen, geht der Vorsitzende zur Abstimmung über.

**B.    Abstimmungsergebnis**

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass der unabhängige Stimmrechtsvertreter für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat.



Der Vorsitzende teilt schliesslich mit, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am 6. April 2018 im Casino Zug stattfinden wird und schliesst die Versammlung um 15.56 Uhr.

Baar, 6. April 2017

Der Vorsitzende:



---

This E. Schneider

Der Protokollführer:



---

Karim Hanna